

Quereinstieg für Diplom-Betriebswirt als Berufsschullehrer

Beitrag von „anglophil“ vom 10. November 2011 18:26

Hello Cream,

ich bin letztes Jahr mit 44 Jahren in den Seiteneinstieg gegangen.

Studiert habe ich WiWi an der Uni Essen mit Schwerpunkt Marketing, Organisation und Planung und Wirtschaftsenglisch. WiWi wurde mir voll anerkannt, Englisch mit den nötigen 20 SWS für ein Zweitfach.

Mein BK hatte mich zunächst als Vertretungslehrerin für Englisch eingestellt mit 8 Stunden die Woche. Nach 3 Monaten fragte mich die SL, ob ich bleiben wolle und stellte zum nächsten Termin ein Stellengesuch ins Netz, auf das meine Qualifikationen -hhupps- genau passten. Dennoch hatte ich vier Mitbewerber, gegen die ich mich im Vorstellungsgespräch durchsetzen musste.

Seit letztem Sommer bin ich im Seiteneinstieg und unterrichte parallel. Ich schreibe zur Zeit an meiner Hausarbeit und gehe auf dem Zahnfleisch. Es ist extrem anstrengend, mich belasten insbesondere die Unterrichtsbesuche mit den "Showstunden" und den aufgeblasenen Unterrichtsentwürfen. Ich habe das Gefühl, das wird immer mehr. Bald kann ich einen Aktenordner bei jedem UB abgeben.... ABER: es ist absehbar, ich hatte bereits Bergfest. Meine Kollegen sind toll (na ja, die meisten), mein SL lässt mich Projekte durchführen, Schulungen und Fortbildungen besuchen und ich liebe die Arbeit mit meinen, nicht immer leicht zu handzuhabenden, Schülern. Ich zieh das Ding jetzt durch, habe aber mindestens drei Mal ernsthaft übers Aufgeben nachgedacht.

Schau einfach mal in Deine Studienordnung, mit wievielen Stunden Du Dein Schwerpunktfach hattest und ob das am BK Unterrichtsfach ist. Dann sollte Dir ein Seiteneinstieg durchaus möglich sein.

Viele Grüße

anglophil